

125 Jahre



1887-2012

Text und Recherche:

Quellen :

Fotografien :

Reinschrift und Drucklegung:

Klaus Maier OSM

Stadtarchiv Ludwigshafen

Pfälzer Sportschützen Bund

Vereinsunterlagen

Schützenbruder Dieter Loßnitzer

Stadtarchiv Ludwigshafen

Vereinsfotos

Schützenbruder Joachim Gelder

Frank Helmerich

Rohschrift Schützenschwester Stefanie Krick

Fertigstellung und Layout Frank Helmerich

Korrekturen und Internetadministrator

Zoltan Olajos

Inhaltsangabe

4	Grußwort Oberschützenmeister SG Oggersheim
7	Grußwort Präsident des Deutschen Schützenbundes
11	Grußwort Pfälzischer Sportschützenbund
13	Grußwort Kreisoberschützenmeister Schützenkreis Ludwigshafen
17	Grußwort Präsident Sportbund Pfalz
19	Grußwort Bürgermeister
22	Grußwort Vorsitzender des Ludwigshafener Sportverbandes e.V.
24	Grußwort Ortsvorsteher Oggersheim
26	Grußwort Pfälzer Schützenverein Frankenthal 1995 e.V.
29	Grußwort Großkaliber Sportschützen Ludwigshafen
31	Grußwort MSV Maxdorf 1985 e.V.
32	Vorstand der SG Oggersheim
34	Chronik der SG Oggersheim
56	Unsere Einstellung = Toleranz und Offenheit
57	Der erfolgreichste Schütze der SG Oggersheim
58	Der Schützenkönig und seine Ritter im Jubiläumsjahr
59	Impressionen vom Vereinsgelände

Grußwort Oberschützenmeister SG Oggersheim



Die SGO 1887 e. V. feiert in diesem Jahr ihr 125-jähriges Bestehen.

Dies erfüllt uns mit großer Freude und Stolz. Dass dieses Jubiläum nach teilweise schwierigen Anfängen erreicht wurde, ist der über lange Zeiträume gezeigten Leistungsbereitschaft und der Treue unserer ehemaligen und heutigen Schützen-schwestern und Schützenbrüder zu verdanken.

Dass dabei Höhen und Tiefen zu bewältigen waren, ist unschwer anhand unserer Vereinschronik gut nach zu vollziehen.

Durch hohen Einsatz von Kapital und einer erheblichen Anzahl von, durch Mitglieder geleisteten, Arbeitsstunden wurde unsere Anlage in den vergangenen Jahren umgebaut, um insbesondere Lärmschutzauflagen zu erfüllen und darüber hinaus das Schießen auf unserer Anlage von bisher nicht erlaubten Disziplinen zu ermöglichen. Außerdem wird ständig daran gearbeitet, unsere Anlage auf heutige und zukünftige Vorgaben auszurichten und damit zukunftsfähig zu machen, um den schießsportlichen Anforderungen zu genügen.

Damit stellen wir sicher, dass sowohl Breiten- als auch Spitzensportler optimale Voraussetzungen für die Ausübung ihres Schießsportes antreffen. Dies hat Auswirkungen weit über unser näheres Umfeld hinaus. So werden seit Jahren Teile der Landesmeisterschaften des PSSB mit großer Zufriedenheit der Teilnehmer und Funktionäre auf unserer Schießanlage durchgeführt.

Darüber hinaus wird die Schießanlage der SGO 1887 e.V. regelmäßig durch Gastschützen, sowie drei Gastvereinen ohne eigene Anlagen genutzt, die sich alle bei der SGO gut aufgenommen fühlen und mit dazu beitragen, dass unsere Schießstände intensiv genutzt werden.

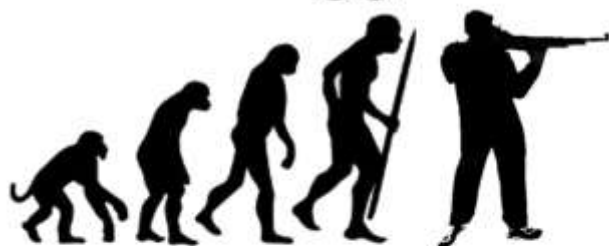
Für die Zukunft wünsche ich der SGO 1887 e.V. viel Glück, Erfolg und die Tatkraft, dass sie mit ihrem Stamm an treuen Mitgliedern auch weiterhin alle anstehenden und noch zu erwartenden Schwierigkeiten zur Zufriedenheit aller Schützenschwestern und Schützenbrüder bewältigt.

Klaus Maier

Oberschützenmeister SGO 1887 e.V.



*Wir gratulieren zu
125 Jahren
Schützengesellschaft
Oggersheim*



Von Anfang an dabei ... und immer ins Schwarze

3x in LU

Mit Spaß zum Führerschein

Maudach
Hindenburgstr. 24a

Rheingönheim
Hauptstr. 235

Stadt
Kaiser-Wilhelm-Str. 67

www.fahrschule-zahn.de Tel.: 0621 / 53 13 07

Grußwort Präsident des Deutschen Schützenbundes



125 Jahre – das ist auch im traditionsreichen und althergekommenen Schützenwesen ein enormes Alter, auf das die Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. in diesem Jahr voller Stolz zurückblicken kann. Im Namen der 1,4 Millionen Schützinnen und Schützen des Deutschen Schützenbundes gratuliere ich ganz herzlich zu diesem stolzen Jubiläum.

Freilich ist die Schützengesellschaft unter den etwa 15.000 Vereinen unseres Verbandes, von denen etliche weit über 500 Jahre alt sind, ein vergleichsweise junger Verein. Aber auch eine 125-jährige Geschichte verläuft nicht ohne Höhen und Tiefen. Erfolge sind zu feiern, aber auch Krisen und „Durchhänger“ zu meistern. Umso wichtiger ist es, die Ereignisse in einer Festschrift festzuhalten und im Rahmen eines Jubiläums zu erinnern. Jubiläen sind Anlass Kraft zu tanken und mutig nach vorne zu schauen. Sie rufen die Verdienste und Leistungen derjenigen ins Gedächtnis zurück, die den Verein aufgebaut und zu dem gemacht haben, was er heute ist.

Nämlich ein quicklebendiger Zusammenschluss schießsportbegeisterter Menschen, die Sport und Geselligkeit gleichermaßen pflegen und viel Gutes für sich und die Gemeinschaft tun.

Denn trotz ihres Alters ist die Schützengesellschaft jung geblieben, attraktiv und vielfältig: Die Oggersheimer Schützen zeichnet ein reges Vereinsleben aus. Sie betreiben den Schießsport sehr erfolgreich als Leistungssport, aber auch als Ausgleich und bieten ganzjährig eine spannende, gesunde Freizeitgestaltung für jeden, der interessiert ist. Sie bietet nicht zuletzt eine qualifizierte Kinder- und Jugendarbeit. Die zahlreichen Angebote können hier gar nicht alle aufgezählt werden.

Die Schützengesellschaft Oggersheim ist auch ein wichtiger schießsportlicher Stützpunkt für den Großraum Ludwigshafen. Das begann schon in der unmittelbaren Nachkriegszeit, als von hier wichtige Impulse für den Wiederaufbau des Pfälzischen Sportschützenbundes ausgingen. Heute beherbergt die Schützengesellschaft mehrere Gastvereine, die keinen eigenen Schießstand haben. Auf den Oggersheimer Anlagen finden wichtige Wettkämpfe statt, Landesmeisterschaften und Länderkämpfe in verschiedenen Disziplinen.

All diese vorbildlichen Aktivitäten sind es, die den Stellenwert unseres Schützenwesens früher, heute und in Zukunft ausmachen: Den Oggersheimer Schützen gelingt es, über den Sport, die Tradition und die Geselligkeit die Generationen zu verbinden. Sie übernehmen damit eine wichtige gesellschaftspolitische Aufgabe, die viele andere Institutionen gar nicht mehr zu leisten imstande sind.

Ich danke den Verantwortlichen und Mitgliedern der Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. für 125 Jahre immensen ehrenamtlichen Einsatzes zugunsten unseres schönen Sports. Ich wünsche diesem großartigen Verein, seinen Freunden und Gästen ein prächtiges Jubiläumsfest in schöner und freundschaftlicher Atmosphäre, und mögen die Oggersheimer Schützinnen und Schützen so engagiert und vorbildlich wie in den vergangenen 125 Jahren ihren Weg in unserem Verband weitergehen.

A handwritten signature in blue ink, reading 'J. Ambacher'. The signature is fluid and cursive, with a large initial 'J' and 'A'.

Josef Ambacher
Präsident des Deutschen Schützenbundes

Jagd und Schützenbedarf

50 Jahre



Alfred Zickgraf

67065 Ludwigshafen Ganghoferstraße 21

Telefon: 0621- 574813 Fax: 0621-571848

Mail: alfredzickgraf@aol.com

Web: www.waffen-zickgraf.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 09.00 - 12.30 Uhr

14.30 - 18.00 Uhr

Mi+Sa: 09.00 - 12.00 Uhr.

Z ubehör für Jäger und Sportschützen

I nteressante Angebote für Wiederlader

C reativer Kundenservice

K undenfreundliche Parkmöglichkeit
Im Hof und vorm Haus

G roße Auswahl an Patronen und Komponenten
Großlager Haendler & Natermann

R egelmäßige Sonderaktionen

A lle gängigen Schwarz- und NC-Pulver lagernd
nicht lagernde Sorten können beschafft werden

F achkundige Beratung

Grußwort vom Pfälzischen Sportschützenbund



Zum 125-jährigen Vereinsjubiläum übermittele ich der Schützengesellschaft SG Oggersheim 1887 e.V. die herzlichsten Glückwünsche des Pfälzischen Sportschützenbundes.

Die Gründung der Schützengesellschaft war vor dem 1. Weltkrieg und wurde unmittelbar danach wieder gegründet. Auch während des 2. Weltkrieges waren Schützenvereine verboten und sie haben sich danach wieder gegründet. Das waren Zeiten, in denen es sehr schwer war, Menschen für das Schützenwesen zu begeistern. Die Schützen haben sich im Gasthaus getroffen und eine 10 Meter Kurbelanlage aufgebaut und mit dem Luftgewehrschießen angefangen. Nach dem Training hat man sich dort zusammengesetzt und Pläne, für den Bau oder den Kauf einer geeigneten Räumlichkeit oder eines Grundstückes, geschmiedet. Da die finanziellen Mittel begrenzt waren, ist die Schießanlage in Eigenleistung erstellt worden. Das ist nur möglich, wenn im Verein Kameradschaft und Zusammenhalt herrscht. Heute kann die Schützengesellschaft der Oggersheimer stolz auf sein eigenes Schützenheim mit einer großen und modernen Schießanlage sein. Als Ausrichter von Landesmeisterschaften und Länderkämpfen ist die Anlage mit seinen kompetenten Helfern für den Pfälzischen Sportschützenbund unentbehrlich.

Auch die sportlichen Aktivitäten können sich sehen lassen. Seit Anbeginn schickt der Vereine Sportler in allen Disziplinen des Deutschen Schützenbundes zu Run- denkämpfen, Pokalkämpfen und Meisterschaften. Von der Kreisklasse bis zur Regionalliga und von den Vereinsmeisterschaften bis zu den Landesmeister- schaften. Als einer der erfolgreichsten Vereine im Pfälzischen Sportschützenbund kann die SG Oggersheim auf zahlreiche Titel bei den Deutschen Meisterschaften zurückblicken.

Wir dürfen uns aber nicht auf den Erfolgen und dem Erreichten ausruhen, son- dern im Sinne unserer Vorfahren weiterarbeiten. Dabei ist die Pflege der Tradition und des Brauchtums genauso wichtig wie unsere sportlichen Ziele. Möge das Jubiläumsjahr nicht nur Anlass zu besinnlicher Rückschau auf dem bisherigen Weg sein, sondern auch Kraftquelle für die weitere Arbeit. Es ist besonders wich- tig der Jugend ein Zusammengehörigkeitsgefühl zu vermitteln, denn in der Jugend liegt unsere Zukunft.

Mit meinem Dank an die Hauptverantwortlichen und alle die am Erfolg der Schüt- zengesellschaft mitgeholfen haben, wünsche ich mit Schützengruß der Jubi- läumsveranstaltung einen guten Verlauf, möge sie den Weg bereiten für weitere Erfolge und dazu beitragen, dass die Arbeit der Vorstandschaft reiche Früchte trägt zum Wohle unserer Sportarten.

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Horst Brehmer', with a stylized, flowing script.

Horst Brehmer
Präsident des Pfälzischen Sportschützenbundes

Grußwort Kreisoberschützenmeister Schützenkreis Ludwigshafen



Persönlich wie im Namen des Schützenkreises Ludwigshafen gratuliere ich der Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. zum 125-jährigen Bestehen. In Oggersheim und in Deutschland hat das Schützenwesen seit Jahrhunderten eine große Tradition. Schützenvereine, wie die Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V., wurden ursprünglich zum Zwecke der Landesverteidigung gegründet, um dem eigenen Heim und der Heimat Schutz und Schirm zu bieten. Als die ersten Schützenvereine im Mittelalter entstanden, wollte man mit Gewehren für die Verteidigung von Haus, Hof und Familie gerüstet sein. Heute verlangt das Einsteigen für die Gesellschaft gottlob vom Schützen nicht mehr die Wehrhaftigkeit. Doch als wichtiger Teil unseres Brauchtums, bei dem sowohl der Schießsport als auch Geselligkeit und Gemeinschaftserlebnis gepflegt werden, ist das Schützenwesen heute noch in unserer Stadt verankert.

Der prägende Einfluss der Schützenvereine auf die Entwicklung Deutschlands kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Diese Heimatverbundenheit wirkt fort. Sie lebt in ihnen.

Sie wird sichtbar in einer bewussten Traditionspflege. Doch heute geht es auch um anspruchsvollen Sport, heute geht es um die Freude am sportlichen Miteinander.

Die Traditionspflege erschöpft sich aber nicht im Festhalten an äußeren Zeichen, an Fahnen und Brauchtum. Die Schützenvereine fördern vor allem den Breiten- und den Leistungssport, und das in einer Vielzahl von Disziplinen.

Der Schießsport gehört zu den ältesten Sportarten und stand schon 1896 bei den ersten Olympischen Spielen der Neuzeit in Athen auf dem Programm. Schießen ist ein harter Sport, der die Fähigkeiten eines scharfen Auges, einer ruhigen Hand sowie der Atem- und Körperbeherrschung erfordert.

Menschen aller Altersgruppen finden sich im Schützenverein zusammen, weil sie Freude am Sport und an der viel gepriesenen Geselligkeit unter Schützen-schwestern und -brüdern haben. Bemerkenswert ist der hohe Anteil an Jugendlichen, der für die gute Nachwuchsarbeit der Schützen spricht. Wie kaum in einem anderen Verein finden bei den Schützen Jung und Alt zusammen. Dieses Miteinander der Generationen ist bei ihnen selbstverständlich. Damit leistet die Schützengesellschaft auch einen wichtigen Beitrag zur Sozialkultur in unserer Stadt.

Für mich ist es immer wieder tief beeindruckend, mit welchem Stolz die Mitglieder der Schützengesellschaft Oggersheim ihre Tradition hochhalten. Sie prägen das gesellschaftliche Umfeld in Ludwigshafen: Sie zeigen Flagge, sie bekennen Farbe und bleiben ihren Idealen und Werten treu.

Die Schützenvereine stehen dabei in ganz besonderer Verantwortung. Wir alle kennen die einseitig negative Sicht, die immer dann wieder besonders durch die Medien geht, wenn sich schreckliche Tragödien durch Schusswaffen ereignen. Regelmäßig gerät dann das Schützenwesen insgesamt in Kritik, werden Rufe nach einer strengeren Reglementierung oder gar einem Verbot von Waffenbesitz laut. Diese generelle Kritik geht am Kern des Problems völlig vorbei. Es ist falsch, den Schießsport pauschal zu verurteilen – entscheidend ist immer der Mensch, der mit Waffen umgeht, sein Charakter und seine Persönlichkeit. Und hier sind es gerade die Schützenvereine, die die Menschen, gerade Jugendliche, zu mehr Verantwortungsbewusstsein und Sorgfalt hinführen.

Ich weiß, dass sich die Trainer und Schützenmeister in den Vereinen, wie der Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. dieser besonderen pädagogischen Verantwortung bewusst sind und sich dafür auch einsetzen.

Der Schießsport ist eine ehrenwerte Sportart und verantwortliche Schützinnen und Schützen leisten sportlich Hervorragendes.

Ich bin sicher, dass die Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. ihre erfolgreiche Arbeit als Teil des Schützenkreises Ludwigshafen, des Pfälzischen Sportschützenbundes und der deutschen Schützenbewegung auch künftig weiterführen wird. Sie fördert seit 125 Jahren die Kameradschaft, die Solidarität, das Verantwortungsbewusstsein und das Zusammengehörigkeitsgefühl unter den Schützen, und dafür danke ich der Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. aus Anlass des Jubiläums recht herzlich. Mein besonderer Dank gilt den Vorstandsmitgliedern und allen Aktiven für ihr Engagement, das in der heutigen Zeit alles andere als selbstverständlich ist.

In diesem Sinne wünsche ich den Sportschützen weiterhin eine gute Entwicklung, ein scharfes Auge und eine ruhige Hand. Allen, die sich im sportlichen Wettbewerb stellen, wünsche ich, dass sie immer ins Schwarze treffen.

Der altchinesische Philosoph Konfuzius soll einmal gesagt haben: „Wer viel schießt ist noch kein Schütze und wer viel redet ist noch kein Redner“. In der Hoffnung, als Redner bei Ihnen ins Schwarze getroffen zu haben wünsche ich den Oggersheimer Schützen und Ihren Gästen allen eine schöne Jubiläumsfeier und für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.

Zoltan Olajos

Kreisoberschützenmeister

Schützenkreis Ludwigshafen



Grußwort Präsident Sportbund Pfalz



Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

mit Stolz kann die Schützengesellschaft Oggersheim auf 125 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Zu diesem Jubiläum übermittle ich dem Vorstand, den Mitgliedern und Freunden des Vereins meine herzlichen Grüße und Glückwünsche.

Die Schützengesellschaft Oggersheim präsentiert sich zu ihrem 125. Geburtstag dynamisch, erfolgreich und voller Tatendrang. Dies belegt nicht nur die Mitgliederzahl von derzeit 135, sondern das zeigt auch das vielfältige Vereinsleben, das neben dem Schießsport angeboten wird. All die Aktivitäten und Veranstaltungen pflegen und stärken den sportlichen Wettbewerb und fördern gleichzeitig auch das Miteinander sowie den Gemeinschaftssinn. Ich nenne das „gelebte Sportkultur“ und ich freue mich, dass die Sportschützen die Sportlandschaft in der Pfalz bereichern und mitgestalten.

125 Jahre hat der Verein aber auch Menschen und Familien begleitet und ihnen in manchen Situationen oft auch Sinn und Halt gegeben. Sportvereine waren und sind heute wichtige Organisationen für die Bürger. Sie sind ein Gewinn für die Gesellschaft, sie sind Interessensgemeinschaften und mehr als je zuvor auch Dienstleister.

In der Pfalz wären wir ohne sie ein gutes Stück ärmer. Ich möchte all jenen meinen ganz besonderen Dank aussprechen, die der Schützengesellschaft über all die Jahre und Jahrzehnte hinweg viel an privater Zeit und persönlichem Einsatz geschenkt haben.

Sport ist und bleibt für die Menschen auch in Zukunft wichtig! 530.000 Mitglieder in über 2.100 pfälzischen Sportvereinen unterstreichen dies. Wir Sportler sind in der Pfalz die größte Personenvereinigung und darauf sind wir stolz. Die Schützengesellschaft Oggersheim trägt dazu bei und sie tut der Pfalz gut!

Im Namen des Sportbundes Pfalz wünsche ich weiterhin Glück und Erfolg bei allen Aktivitäten und ein gutes Gelingen der Jubiläumsfeierlichkeiten.

Dieter Noppenberger
Präsident

Grußwort Bürgermeister



Die Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e. V. blickt auf 125 Jahre Vereinsgeschichte zurück. Hierzu übermittle ich allen Vereinsmitgliedern und Freunden des Schießsports meine Glückwünsche.

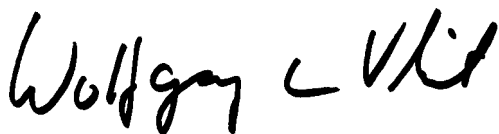
Allen, die in der Schützengesellschaft 1887 dazu beigetragen haben, dass die zurückliegenden 125 Jahre erfolgreich und engagiert mitgestaltet wurden, darf ich danken und meine Anerkennung aussprechen.

Nach langem Umherziehen an verschiedenen Standorten hat der Verein im Jahre 1985 im Stadtteil Oggersheim in der Lambsheimer Straße 5 sein neues Schützenhaus mit Schießanlage eingeweiht und eine dauerhafte Bleibe gefunden. In den folgenden Jahren wurde diese Anlage durch den effizienten Arbeitseinsatz der Mitglieder und mit öffentlichen Zuwendungen ausgebaut und auf einen guten Stand gebracht. Die Anlage des Vereins zählt heute mit zu den modernsten Schießsportanlagen im Bereich des Sportschützenbundes Pfalz.

Im Jubiläumsjahr sei besonders auf die abwechslungsreichen sportlichen Veranstaltungen und Aktivitäten hingewiesen, in deren Mittelpunkt nicht nur der Sport sondern auch das gesellige Miteinander steht.

Für die nächsten Jahrzehnte wünsche ich der Schützengesellschaft 1887, dass die Kameradschaft und die Geselligkeit im Verein erhalten bleiben, vor allem aber sich Jung und Alt begegnen und voneinander profitieren.

Ebenso wünsch ich allen aktiven Schützen jederzeit eine ruhige Hand und gut Schuss!

A handwritten signature in black ink, reading 'Wolfgang van Vliet'. The script is cursive and fluid, with the first name 'Wolfgang' written in a larger, more prominent hand than the last name 'van Vliet'.

Wolfgang van Vliet
Bürgermeister

Der
Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V.
herzliche Glückwünsche zum 125-jährigen
Bestehen wünscht:

Dr. Christian Ebenhöch
Zahnarzt

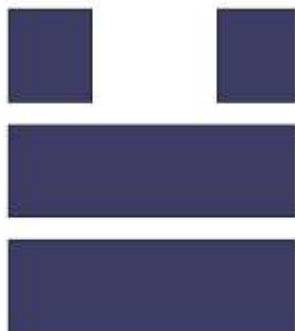
Edigheimer Str. 45 a

67069 Ludwigshafen

Tel: 0621 651599

Fax: 0621 651755

Dr.Christian.Ebenhoech@t-online.de



Grußwort Vorsitzender des Ludwigshafener Sportverbandes e.V.



Der Schießsport hat eine uralte Tradition!

Die am 9. November 1887 - vor 125 Jahren - gegründete „Zimmerstutzengesellschaft Oggersheim“ hatte im Laufe der Zeit mit vielen Problemen zu kämpfen, deren schlimmste das Ruhen der Vereinstätigkeit während bzw. nach den beiden Weltkriegen war.

Dennoch blieb die Lebenskraft des 1934 in Schützengesellschaft Oggersheim von 1887 e.V. umbenannten Vereins ungebrochen. Im Jahre 1951 lebte der Verein dann wieder auf.

Nach seiner Satzung ist Zweck des Vereins die Ausübung und Förderung des Schießsportes, die Teilnahme an Wettkämpfen, die Pflege der Schützentradition mit geselligen Veranstaltungen, Pflege der Kameradschaft sowie die Förderung des allgemeinen Sportes, insbesondere im Hinblick auf die Integration von Jugendlichen und Behinderten.

Auf der großen, 1985 mit viel Eigenleistung vor den Toren Ludwigshafens errichteten Sportanlage, die sich idyllisch in die Landschaft einfügt und die heute mit zu den modernsten Anlagen im Bereich des Pfälzischen Sportschützenbundes zählt, bietet die SGO ihren derzeit 135 Mitgliedern und auch Gastvereinen alle Schieß-Disziplinen nach den Regeln des Deutschen Schützenbundes an.

Nachdem es immer wieder Vorfälle bzw. Probleme in Bezug auf Schusswaffengebrauch gibt, ist es wichtig, dass Menschen, deren Hobby das Schießen ist, dieses in einem Schützenverein wie der SGO, ungehindert - allerdings unter Aufsicht - ausüben können.

Ich gratuliere dem Vorsitzenden zu diesem tollen Jubiläum, wünsche den Mitgliedern eine dem Anlass würdige Festveranstaltung und dem Verein für die Zukunft alles Gute!

A handwritten signature in black ink, reading 'Winfried Ringwald'. The signature is written in a cursive style with a large, prominent loop at the end of the last name.

Winfried Ringwald
Vorsitzender des
Ludwigshafener Sportverbandes e.V.

Grußwort Ortsvorsteher Oggersheim



Die Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. kann in diesem Jahr mit Freude und Stolz auf eine 125 jährige Geschichte zurückblicken. Am 09. November 1887 als Zimmerstutzengesellschaft gegründet, musste nach dem verlorenen 1. Weltkrieg die Vereinstätigkeit ruhen. Erst nach Abzug der Franzosen als Besatzungsmacht konnte 1930 nach der Vereinigung mit der Schützengesellschaft „Tell“ die Vereinsaktivitäten wieder aufgenommen werden, ab 1934 als „Schützengesellschaft 1887 e.V.“.

In meiner Familie gab es einen begeisterten Schützen: Mein ältester Bruder Rudi, geboren 1928, leider frühzeitig 1983 gestorben, war maßgeblich an der Planung und dem Bau des ersten Schützenhauses an der Speyerer Straße beteiligt. Ich kann mich noch gut daran erinnern, dass er in jeder freien Minute zusammen mit anderen Schützenbrüdern auf der Baustelle anzutreffen war. Nachdem das Grundstück als Baugebiet ausgewiesen wurde, musste die Anlage aufgegeben werden. Am 07. September 1985 wurde das jetzige Schützenhaus in der Lambsheimer Straße seiner Bestimmung übergeben.

Ich wünsche dem Jubelverein alles Gute und eine erfolgreiche sportliche Zukunft!

Dieter Heintz
Ortsvorsteher



Das Sparkassen-Finanzkonzept: ganzheitliche Beratung statt 08/15.

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 **Sparkasse
Vorderpfalz**

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse-vorderpfalz.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



Herzlichen Glückwunsch zum 125 jährigen Jubiläum

Wir wünschen der Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e. V. alles Gute, weiterhin viel Erfolg und immer eine gute und starke Vorstandschaft, die es schafft diesen Schützenverein auch weiterhin so erfolgreich in der für Sportschützen nicht einfachen Zeit durch alle Klippen zu führen.

Wir, das ist der ***Pfälzer Schützenverein Frankenthal 1995 e. V.***

Seit 17 Jahren sind wir bereits Gastschützen bei der SGO und schießen regelmäßig freitags von 19.00 bis 21.00 Uhr sowohl Langwaffen als auch Kurzwaffen. Ich bin bereits seit 20 Jahren auch Mitglied der SGO.

Der ***Pfälzer Schützenverein Frankenthal 1995 e. V.*** ist ein Großkaliberverein der nach der Sportordnung der *Deutschen Schützen Union (DSU)* schießt, deren Disziplinen teilweise andere Voraussetzungen an den Schießstand stellt als der DSB.

Aber das war nie ein Problem und immer haben der Vorstand der SGO und der Vorstand des PSVF einen Weg gefunden möglichst alle Wünsche zu erfüllen. Auch den gesetzlichen Bestimmungen musste ja Rechnung getragen werden, besonders auch bei dem Neubau der Schießstände.

Wir möchten dem Verein auch zu einem so aufgeschlossenen und engagierten Vorstand gratulieren und hoffen auf eine noch lange erfolgreiche Zusammenarbeit!

Claus Eich, Vorstand des Pfälzer Schützenverein Frankenthal 1995 e.V.



Reparaturen aller Art

Ihre Wünsche sind unser Ziel!

Wärmedämmung



Dachflächenfenster



Steildach

Blechverkleidung



Rinnenmontage



Flachdach

24h-Notdienst!

06 21 / 6 29 77 60



Sternstr. 196



67063 Ludwigshafen



www.dachbraun.de

Grußwort Großkaliber Sportschützen Ludwigshafen



Liebe Schützenfreunde und Freunde des Schießsports!

Seit Gründung unseres Vereins der Großkaliber Sportschützen Ludwigshafen 1998 e.V. im Jahre 1998, bei dem ich von Anfang an dabei sein durfte, treffen wir uns jeden Mittwoch zum Schießen auf dem Kurz- und Langwaffenschießstand in Oggersheim und es macht selbst nach dieser relativ langen Zeit immer noch ungeheueren Spaß auch mal neben dem Schießen die allgemeine Kommunikation der Schützen untereinander aufleben zu lassen.

Hierzu trägt auch der „Hausherr“ des Schießstandes, die Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. bei, das Ganze in einem familiärem, unkompliziertem Kreis ablaufen zu lassen und uns immer mit Rat und Tat zur Seite steht. Probleme, die entstehen, werden gemeinsam ausgeräumt und so macht es auch immer wieder Spaß, anlässlich unseres jährlichen Arbeitseinsatzes, den Schießstand in Zusammenarbeit wieder auf Vordermann zu bringen.

Man soll es nicht glauben, dass dieser Verein jetzt schon 125 Jahre alt ist, so jung und modern wie er sich anfühlt.

Ich wünsche der Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. auch weiterhin eine gute Zeit und verbleibe

mit sportlichem Schützengruß

Karl Trissler
(1. Vorsitzender)



Restaurant und Partyservice

Alte Töpferei

Rödersheimer Str.9

Täglich ab 10.30 Uhr, Mittwochs Ruhetag

67149 Meckenheim

Tel. 06326-8807

Grußwort MSV Maxdorf 1985 e.V



Der Maxdorfer Schießsportverein 1985 e.V. beglückwünscht die Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. zum 125 jährigen Vereinsjubiläum ganz herzlich.

Das 125 jährige Jubiläum dürfte für die Schützen der Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. eines der größten Ereignisse des Jahres 2012 werden. Dazu gratuliere ich dem Vorstand und allen Mitgliedern.

Schon bei Friedrich Schiller heißt es im Wilhelm Tell: "Hier gilt es Schütze, deine Kunst zu zeigen." Die Gemeinschaft eines Vereins wird getragen von den Leistungen im Schießsport und vom Zusammenhalt der Mitglieder, die immer ein hohes Maß an Verständnis für den Anderen, Fairness untereinander, Geborgenheit und Anerkennung geben sollten.

Ein Verein ist in der heutigen Zeit, wo der Stress und die Hektik immer mehr den Sinn für Gemeinschaft verdrängt, besonders wichtig.

Wir der Maxdorfer Schießsportverein wünschen der Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V. für die Zukunft alles Gute und viele sportliche Erfolge.

MSV Maxdorf 1985 e.V.
Heinz Hammer
1. Vorsitzender

Der Vorstand (10.11.2012)

Klaus Maier
Oberschützenmeister



Klaus Sonderschäfer
Schützenmeister



Karl Heinz Schmidt
Schatzmeister



Stefanie Krick
Schriftführerin



Christoph Simon
Schiessleiter
Luftgewehr+KK Langwaffen



Thomas Konrad Bauer
Schiessleiter
KK Kurzwaffen



Frank Helmerich
Schiessleiter
Luftpistole



Sven Helbig
Schiessleiter
GK Kurzwaffen+GK/
Langwaffen+Unterhebelrepetierer



Josef Singler
Schiessleiter
Luftgewehr+Zimmerstutzen+Armbrust



Silke Gleber
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit



Chronik der Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e.V.

Am 09. Nov. 1887 wurde im Gasthaus „Zum grünen Baum“ „die Zimmerstutzen-gesellschaft“ gegründet. Die 6 Männer, die diese Gesellschaft gründeten, waren:

Heinrich Treiber d. Ältere

Karl Schmitt

Jakob Kappelmann

Michael Bausch

Jakob Brenkert

Philipp Mann

Aufgrund der geringen Zahl von Gründungsmitgliedern musste jeder ein Amt im Verein übernehmen. Heinrich Treiber d. Ä. wurde zu 1. Schützenmeister (heute OSM) gewählt und blieb in diesem Amt bis in das Jahr 1902.

Nachfolger im Amt des OSM waren dann:

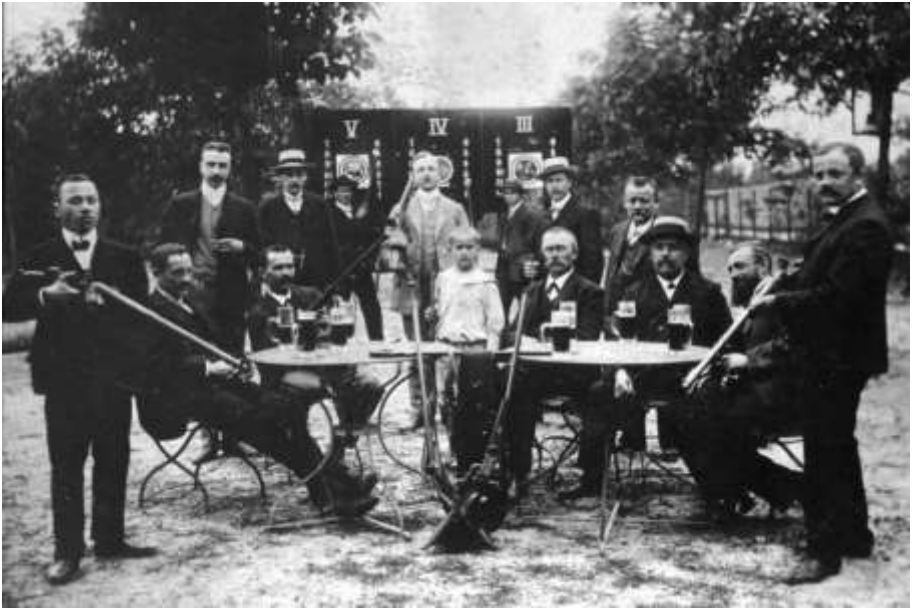
Jakob Brenkert	1902 – 1904
Jakob Kappelmann	1904 – 1910
Heinrich Treiber d. Jüngere	1910 – 1931
Willi Treiber	1931 – 1951

Nach dem das Königliche Bezirksamt am 12. Dez. 1887 die Statuten des Vereins genehmigt hatte, erfolgte ein stetiger Zuwachs an Mitgliedern. Zum 15. Stiftungsfest vom 17. – 24. Aug. 1902 konnte der Verein auf eine sowohl schießsportliche als auch gesellig erfolgreiche Zeit zurück blicken.





Als „Schießanlage“ wurde ein Gartengelände hinter dem Vereinslokal „Feldschlösschen“ genutzt, das durch das Mitglied Walter Treiber zur Verfügung gestellt wurde.



Zum 25. Stiftungsfest vom 28. Juli bis 04. Aug. 1912 konnte der Verein auf eine stattliche Zahl von Schützen zugreifen und mit geselligen Veranstaltungen und mit großem Erfolg durchgeführten Preisschießen auf sich aufmerksam machen.

Die „Zimmerstutzengesellschaft“ im Jahre 1912



Bis zum Ausbruch des 1. Weltkrieges, setzte sich die Aufwärtsentwicklung des Vereins ungebrochen fort. Nach dem Ende des Krieges und der damit erfolgten Besetzung der Pfalz durch die Franzosen wurde dem Verein jede schießsportliche Tätigkeit bei Strafandrohung untersagt. Die Waffen mussten abgegeben werden, jeder Versuch sie zurückzubekommen scheiterte.

Erst als im Nov. 1930 die französischen Truppen abgezogen wurden, konnte die schießsportliche Tätigkeit der „Zimmerstutzengesellschaft“ wieder aufgenommen werden.

Im gleichen Jahr erfolgte auch die Vereinigung mit der im Jahre 1900 im „Weißen Rössl“ durch Direktor A. Döring gegründeten „Schützengesellschaft Tell“.



Tätig als OSM dieser Schützengesellschaft waren:

Lorenz Knecht	1900 – 1905
Anton Reich	1905 – 1930

Die so größer gewordene „Zimmerstutzengesellschaft“ entfaltete sich zu neuer Blüte. Für die alten und neu hinzugekommenen Mitglieder wurde ein moderner Zimmerstutzenstand mit 5 Schießbahnen errichtet.

Außerdem wurde in der Frankenthaler Straße im Gartengelände von Walter Treiber eine vorbildliche Anlage für das Kleinkaliber Schießen ausgebaut und im Jahre 1934, anlässlich des 1. Kurpfälzischen Schützenfestes, in Betrieb genommen. Den Schützen wurde damit ein zeitgemäßes Schießen ermöglicht.

Da neben dem Schießen mit Zimmerstutzen und KK-Gewehr auch das Schießen mit Pistole und Bogen ausgeübt wurde, wurde der Name des Vereins im Jahre 1934 in „Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e. V.“ umgewandelt.

Mit Beginn des Jahres 1934 wurde durch die „Schützengesellschaft Oggersheim 1887 e. V.“, das jährlich stattfindende Kurpfälzische Schützenfest organisiert. Diese Schützenfeste waren mit Preisschießen, Festumzug mit Kapelle, Jahrmarktrummel, Schützenball und Feuerwerk stets ein Großereignis für die Bevölkerung in Oggersheim.

Die Schützen der SGO 1887 e. V. belegten bei den Wettbewerben dabei stets vordere Plätze und gewannen eine Vielzahl von Preisen und Auszeichnungen.

Mit dem 4. Kurpfälzischen Schützenfest, das vom 31. Juli – 8. Aug. 1937 stattfand, feierte die SGO 1887 e. V. auch ihr 50jähriges Bestehen.



Einen schweren Rückschlag musste der Verein dann aufgrund des verlorenen 2. Weltkrieges hinnehmen. Er verlor seine Schießstände, die Waffen und seine Vereinsfahne.

Der Überlebenswille konnte dem Verein jedoch nicht genommen werden und bereits 1951 lebte er wieder auf und konnte 1952 sein 65jähriges Bestehen feiern.



Mit dem Luftgewehr Schießen begann eine neue schießsportliche Betätigung. So fand das 10. Kurpfälzische Schützenfest am 07./08./12. /14 und 15. Juni 1952 gleichzeitig mit dem 65jährigen Jubiläum des Vereins statt. Mit dem am 11./12./18. und 19 Juli 1953 durchgeführten 11. Kurpfälzischen Schützenfest endete die Reihe dieser Veranstaltungen.

Da noch keine vereinseigene Schießanlage und damit auch kein Vereinsheim vorhanden war, musste auf Lokale mit Nebenzimmer ausgewichen werden. Die im Jahre 1938 bei der Firma Brauerei Heinrich Treiber in Oggersheim in der Schillerstraße 33 eingerichteten 6 Zimmerstutzenstände waren in Folge der politischen Ereignisse verloren gegangen.

Der Verein nutzte deshalb von:

1952 – 1956	das Lokal	„Zum Kaiser Friedrich“
1957 - 1961	das Lokal	„Zum goldenen Pflug“

Bei der im Jahre 1961 durchgeführten Hauptversammlung des Vereins im Lokal „Zum Güterbahnhof“ informierte der OSM Erich Wolf die Mitglieder des Vereins, dass wegen anderweitiger Nutzung im Gasthaus „Zum goldenen Pflug“ nicht mehr geschossen werden kann. Durch das Entgegenkommen des Inhabers der Gaststätte „Zum Bayrischen Brauhaus“ könnte dort, unter polizeilichen Auflagen, dem Schießsport mit Luftgewehren wieder nachgegangen werden. Bei dieser Versammlung drückte der OSM seine Hoffnung aus, dass der Verein auf dem am 04.06.1955 gekauften Grundstück und mit der an 17.08.1957 erteilten Baugenehmigung, bald über eine eigene Schießanlage verfügen würde. Geplant war ein Schützenhaus mit 8 Luftgewehrständen und einem Aufenthaltsraum. Die Einweihung dieser Anlage fand dann 1969 statt. Bis dahin war viel Eigenleistung der Mitglieder erforderlich gewesen.



Diese Schießanlage in der Speyer Straße 91 (jetzt 39) wurde in den folgenden Jahren um 5 KK-Stände 25m und 12 KK-Stände 50m erweitert. Leider bestand diese mit sehr viel Eigenleistung erbaute Schießanlage nicht sehr lange. Durch die Stadt Ludwigshafen wurde das Gebiet, in dem die Schießanlage lag, zu Baugebiet erklärt und die SGO musste ihre Schießanlage aufgeben. Der Verein bekam am Ortsrand von Lu-Oggersheim ein neues Gelände zum Bau einer Schießanlage. Dieses Grundstück wurde am 17.08.1982 unter der Urkunden Nr. 2080/82 B von der Stadt Ludwigshafen gekauft.



Diese Schießanlage mit Gaststätte in der Lambsheimer Straße 5 in Oggersheim wurde dann am 29.04.1983 geplant, genehmigt, gebaut und am 07.09.1985 von den Schützen des Vereins in Betrieb genommen. 1987 beging der Verein dann sein 100jähriges Jubiläum.

Diese Schießanlage besteht heute aus:

8 Bahnen 100m-KK-Waffen, 4 davon auch für GK-Waffen - alle 8 Bahnen sind umstellbar auf 50m KK Waffen und 30m Armbrust.

10 Bahnen für 50m KK-Waffen, 4 davon umstellbar auf 30m Armbrust

10 Bahnen 25m für Kurzwaffen, Präzision und Duell und Unterhebelgewehre mit Pistolenmunition

28 Bahnen für 10m LP/LG, 10 davon auch für Armbrust 10 m

6 Bahnen für Zimmerstutzen

3 Bahnen 50m und 4 Bahnen 10m sind umstellbar auf elektronische Anzeige.

Bilder der neuen Anlage





Die Vielzahl an Schießbahnen gibt den Schützen des Vereins die Möglichkeit ihre Lieblingsdisziplinen zu trainieren, ihre Leistungen zu optimieren und damit bei den jährlich stattfindenden Meisterschaften ausgezeichnete Ergebnisse zu erzielen.

Im Jahre 1997 wurde durch Schützen der SGO 1887 e.V. ein ehemaliger Lager-
raum zu einem „Schützenstübchen“ ausgebaut und eingerichtet, das seither für
gesellige Treffen nach dem Schießen genutzt wird.



Vereinsgaststätte „Zum Schützenhaus“



Inhaber Klaus Kussmann

Lambsheimer Str. 5

Tel.: 0621/513750

**Öffnungszeiten 11.00 – 14.00 Uhr
17.00 – 24.00 Uhr**

Montags Ruhetag

**Nebenzimmer für Familienfeiern und Versammlungen
bis 60 Personen**

Die Vereinsgaststätte erfreut sich sowohl im Innenraum als auch im Biergarten bei den Schützen und Gästen großer Beliebtheit.



Große Probleme bereiteten der SGO1887 e. V. die im Zeitraum von 1995 – 1997 durchgeführten Lärmmessungen. Diese ergaben, dass das Schießen mit bestimmten Großkaliber Lang- und Kurzwaffen Lärm erzeugte, der zum Teil weit über den gesetzlichen Vorgaben lag. Nach Besprechungen mit den zuständigen Behörden von Stadt und Land, Gutachtern und Betroffenen Nachbarn blieb nur der Ausweg den 25m-Stand und 4 Bahnen des 100m-Standes beinahe vollständig massiv zu überdachen. Diese Überdachung wurde zusätzlich mit Substrat abgedeckt und begrünt. Nur dadurch war es möglich weiterhin mit allen zugelassenen GK Lang- und Kurzwaffen zu schießen.

Da diese Baumaßnahmen erhebliche finanzielle Mittel - insges. 304.000 Euro - erforderte, stellte der Verein einen Antrag auf einen Zuschuss nach dem „Goldenen Plan“ und Zuschuss von der Stadt Ludwigshafen in Höhe von je 121.500 Euro.

Während der Bearbeitungszeit bis zur Bewilligung der Zuschüsse und der Erteilung einer Baugenehmigung baute der Verein die Geschoßfänge um. 1999/2000 wurde der 25m-Geschoßfang von mit Sand gefüllten Altreifen auf einen Stahlgeschoßfang umgebaut. Dies erfolgte sowohl finanziell als auch arbeitsmäßig durch die Mitglieder des Vereins ohne Unterstützung von außerhalb. Damit wurde es möglich beim Schießen anfallendes Geschoßmaterial umweltgerecht zu entsorgen und der Wiederverwertung zu zuführen. Im Jahre 2002 wurde der Geschoßfang des 50m-Standes auf Stahl umgerüstet und 2003 als letztes der 100m-Stand.

Nachdem die beantragten Zuschüsse bewilligt waren und mit Datum 01.03.2000 die Baugenehmigung erteilt wurde, konnte mit dem Umbau der Schießanlage begonnen werden. Dieser Umbau wurde bis auf wenige Arbeitsleitungen einiger Firmen durch die Mitglieder des Vereins bewältigt.

Begonnen wurde mit dem 25m-Stand. Danach wurden 4 Bahnen des 100 m-Standes abgetrennt und für das Schießen mit GK-Gewehren bis auf wenige Meter vor dem Geschosßfang überdacht.

Diese Umbaumaßnahmen waren Ende 2004 weitgehend abgeschlossen und mit Datum 04.11.2004 wurden die Stände zur Nutzung freigegeben. Damit war das Schießen mit GK Kurz- und Langwaffen ohne Lärmbelästigung nach außen möglich.

Dies kommt auch den 3 seit langer Zeit bei der SGO 1887 e.V. eingemieteten Gastvereinen, die keine eigenen Anlagen besitzen, zugute, die überwiegend mit GK-Waffen schießen.

Im Jahre 2005 wurde dann der 10m-Stand Nr. 1 vollständig überdacht. Auch diese Baumaßnahme wurde allein durch die Mitglieder des Vereins bewältigt. Hilfe von außen war nicht erforderlich. Als weitere Baumaßnahme wurde 2006/07 auf einer bisher ungenutzten, von Mauern umgebene, Freifläche von ca. 130 m², nach Erteilung der beantragten Baugenehmigung, in Eigenleistung – sowohl finanziell als auch arbeitsmäßig - ein Gebäude erbaut.

Damit erhielt der Verein, außer einigen Räumen für unterschiedliche Nutzung, endlich ein großes Büro, in dem der Vorstand des Vereins ungestört von anderen Aktivitäten seine Sitzungen abhalten kann und sämtliche noch existierende Vereinsunterlagen zusammengefasst verfügbar sind.



Seit 2009 ist die SGO dabei alle Eternitdächer der Schießanlage mit Alublechen neu zu überdachen, da diese Dächer mit den Jahren starke Witterungsschäden aufweisen. Ebenso wurden alle Blenden und Außenmauern mit Alublechen als Witterungsschutz „überkront“. Dies erforderte hohe finanzielle Aufwendungen, die wieder allein von dem Verein getragen wurden.

Aufgrund all dieser und weitere nicht aufgeführten Maßnahmen seit Bestehen der Schießanlage zählt die Anlage zu den vielseitigsten und modernsten Anlagen im Bereich des Pfälzer Sportschützen Bundes.

Viele Vereine, die Schießsport betreiben und Disziplinen schießen wollen, die auf ihren Anlagen nicht geschossen werden können, kommen jedes Jahr auf die Schießanlage der SGO 1887 e.V. um als Gastschützen diese Disziplinen zu schießen.

Der Pfälzer Sportschützen Bund lässt seit 2004 einen erheblichen Teil der Landesmeisterschaften sowie den 3-Länder-Wettkampf (Saarland-Pfalz-Niedersachsen), der 3-jährlich stattfindet, auf der Anlage der SGO 1887 e. V. schießen.

Auch für die weitere Zukunft wird die SGO 1887 e.V. sicher stellen, dass ihre Sportschützen auf einer Schießanlage ihren Sport ausüben können, die alle schießsportlichen Anforderungen erfüllt.

Nachdem die Fahne des Vereins in den Nachkriegswirren „verloren“ ging, wurde zum 125-jährigen Jubiläum des Vereins eine neue Standarte mit den Wappen der SGO 1887 e. V. angeschafft.





In unserem Verein legen wir großen Wert auf Toleranz, was sich darin zeigt, dass wir Mitglieder aus vielen Nationalitäten und verschiedensten Religionen in unseren Reihen haben.

Außerdem ist die Integration Behinderter ein großes Anliegen der Schützengesellschaft Oggersheim.

Dies zeigt sich auch in der Barrierefreiheit unserer Schießstände.

Auch war der erfolgreichste Sportler, der unserem Verein angehörte, auf den Rollstuhl angewiesen.

Siegmar Henker

*1942 2009+



Unser langjähriger Schützenbruder Siegmar Henker widmete sich nach seinem Unfall 1971 in seiner Freizeit dem Behindertensport als Leichtathlet und später als Sportschütze. Auf nationalen und internationalen Wettkämpfen gewann er eine Vielzahl an Meisterschaften.

Bei 6 Paralympics Teilnahmen errang er insgesamt 25 Medaillen, davon 10 mal die Goldmedaille.

Bei der Eröffnungsfeier der Paralympics 1992 in Barcelona durfte der „erfolgreichste Behindertensportler aller Zeiten“ die erste gesamtdeutsche Paralympics-Mannschaft als Fahnenträger in das Stadion führen.

Der Rhein-Pfalz-Kreis ernannte ihn 1984 zum Sportler des Jahres, das Land Rheinland-Pfalz verlieh ihm den Verdienstorden und der Bundespräsident ehrte ihn mit dem Silbernen Lorbeerblatt.

Der Schützenkönig mit seinen Rittern im Jubiläumsjahr
2012

Königsschiessen

Schützengesellschaft

Oggersheim 1887 e.V.

2012



Philipp Andreas Thiel

Hans-Dieter Marx
1. Ritter

Schützenkönig 2012

Achim Gelder
2. Ritter

19.08.2012 12:21 Uhr 252. Schuß 10. Durchgang

Impressionen vom Vereinsgelände



